

### HANDELSBLATT

**Mangelhaftes Schienennetz – Bahn-Betriebsräte schreiben Brandbrief an Minister Scheuer:** In einem Brandbrief an den Bundesverkehrsminister haben rund 270 Bahn-Betriebsräte mehr Investitionen in die Infrastruktur gefordert. „Auch 25 Jahre nach der Bahnreform ist die Schieneninfrastruktur des Bundes weiter dramatisch unterfinanziert und hat aus unserer Sicht einen besorgniserregenden Zustand erreicht“, heißt es in dem Brief an Verkehrsminister Andreas Scheuer (CSU). Über das Schreiben, das der dpa vorliegt, hatte zuvor die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ berichtet.

**Daimler verzichtet dieses Jahr alle Parteispenden:** Der Autokonzern Daimler hat alle Parteispenden für dieses Jahr gestrichen. Diesen Beschluss fasste der Vorstand des Unternehmens, wie die „Bild am Sonntag“ unter Berufung auf einen Daimler-Sprecher schrieb. Dieser sagte der Zeitung: „Wir haben beschlossen, in diesem Jahr den Schwerpunkt bei Projekten aus den Bereichen Bildung, Naturschutz, Wissenschaft, Kunst und Kultur zu setzen.“ Ein Sprecher bestätigte der Deutschen Presse-Agentur, dass Daimler in diesem Jahr keine Parteispenden tätigen werde.

**Der Kampf um die lukrative Bio-Kundschaft ist entbrannt:** Für Edeka ist es ein Wagnis. Unter dem Namen „Naturkind“ will der Händler im Spätsommer in Hamburg seinen ersten Biofachmarkt eröffnen. Welche Investitionen genau geplant sind und wie viele weitere Läden in diesem Jahr folgen sollen, ist noch geheim. Aber klar ist: Im Erfolgsfall soll daraus eine eigene Kette werden.

**Real Madrid einigt sich wohl auf Milliardendeal mit Adidas:** Adidas und der spanische Fußballklub Real Madrid haben einem Medienbericht zufolge einen Ausrüstervertrag im Volumen von 1,6 Milliarden Euro für die nächsten zwölf Jahre vereinbart. Damit werde der nächstes Jahr auslaufende Vertrag verlängert, berichtete das spanische Sportmagazin „Marca“ am Samstag online.

**Bekommt Mark Zuckerberg einen Aufpasser?:** Die US-Handelskommission FTC erwägt einem Medienbericht zufolge, wegen der Datenschutzpannen bei Facebook Unternehmenschef Mark Zuckerberg persönlich unter eine Art Aufsicht zu stellen. Wie die „Washington Post“ am Freitag berichtete, kam bei Gesprächen zwischen der FTC und Facebook zur Sprache, dass Zuckerberg selbst und nicht nur sein Unternehmen für die Fehler im Umgang mit Nutzerdaten zur Verantwortung gezogen werden könnte.

### INDIZES HEUTE MORGEN

	Aktueller Kurs	(%) Änderung*	1 Woche % Änderung
DAX 30	12.212,6	-0,1%	1,9%
CAC 40	5.573,4	-0,1%	1,4%
FTSE 100	7.485,8	0,3%	0,3%
DJIA**	26.511,1	-	0,6%
S&P 500**	2.908,0	-	-0,1%
NASDAQ Comp.**	8.015,3	-	0,2%
Nikkei 225***	22.259,7	0,2%	1,5%
Hang Seng 40	29.963,2	0,0%	0,2%
Shanghai Comp***	3.198,6	-0,5%	2,6%
Kospi***	2.220,5	0,2%	-0,8%
BSE Sensex***	38.783,6	0,4%	1,0%
S&P/ASX 200	6.319,4	1,0%	0,1%

Aktueller Kurs um 10:15 MEZ. \*Änderung gegenüber dem Schlusskurs vom Donnerstag. \*\*Schlusskurs vom Montag. \*\*\*Änderung gegenüber dem Schlusskurs vom Montag

### ÜBER GOODMAN MASSON

Mit Standorten in London, New York und Düsseldorf sind wir eine Personalberatung spezialisiert auf Finanz- und IT-Themen, das einen Jahresumsatz von über £42 Millionen erzielt. Da wir erkannt haben, dass rein monetäre Ansätze heutzutage nicht mehr zeitgemäß sind, haben wir ein mehrfach prämiertes Bonusprogramm entwickelt. Dieses hat das Wohl des Mitarbeiters im Blick und führte zu einer der niedrigsten Fluktuationsraten im Markt. Hierfür erhielt Goodman Masson bereits zahlreiche Auszeichnungen. Dazu gehören unter anderem der 1. Platz für Best Workplace und die Auszeichnung zur Best Recruitment Company to work for.

### KONTAKT

Königsallee 106

40215 Düsseldorf

T: +49 (0)211 95985 440

E: kontakt@goodmanmasson.de

## SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

**Bericht: Ermittlungen gegen VW-Manager wegen illegaler Boni:** Nach der Anklage gegen Ex-VW-Chef Winterkorn hat die Staatsanwaltschaft Braunschweig ein neues Ermittlungsverfahren gegen einen VW-Manager eingeleitet. Wie die "Bild am Sonntag" berichtete, wurden die neuen Ermittlungen wegen Verdachts auf Untreue eingeleitet. Bei dem Manager handele es sich um eine der vier Führungskräfte, die Mitte April neben Ex-Chef Winterkorn angeklagt wurden. Ein VW-Sprecher bestätigte der Deutschen Presse-Agentur, dass die Volkswagen AG das Ermittlungsverfahren kenne. Vor dem Hintergrund des laufenden Verfahrens äußere er sich aber nicht zu weiteren Details. Die Staatsanwaltschaft war am Sonntag zunächst nicht für eine Stellungnahme zu erreichen.

**Steuersenkung auf Tickets:** Bahnchef erwartet neue Fahrgäste: Bahnchef Richard Lutz rechnet mit Millionen zusätzlichen Fahrgästen, falls die Steuern auf Fernverkehrstickets gesenkt werden. "Unsere Analysen zeigen, dass wir dadurch über 5 Millionen zusätzliche Reisende im Fernverkehr für die umweltfreundliche Schiene gewinnen könnten", sagte Lutz der "Süddeutschen Zeitung" (Samstag). Die Bahn unterstütze den Vorschlag von Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer "ohne Wenn und Aber".

**Rekordzahl von Holzpaletten in Deutschland produziert:** Die deutschen Hersteller von Transportpaletten haben im vergangenen Jahr einen Produktionsrekord aufgestellt. Sie fertigten fast 111 Millionen Paletten aus Holz, knapp eine halbe Million mehr als 2017, wie der Branchenverband HPE unter Berufung auf Zahlen des Statistischen Bundesamtes mitteilte.

**Arbeitgeberpräsident fordert schnelleren Infrastrukturausbau:** Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer hat ein Gesetz für eine schnellere Umsetzung großer Infrastrukturprojekte gefordert. "Wir brauchen ein Investitionsbeschleunigungsgesetz für Infrastrukturmaßnahmen, das diesen Namen auch verdient - nicht nur für den Netzausbau, auch für den Autobahnbau, schnelles Internet im Weltmaßstab, Hafenausbau und alle anderen Maßnahmen, die nicht mit zehnjährigen Planungsphasen leben können", sagte er der "Rheinischen Post".

**Streit um Düngeregeln: Agrarministerin für mehr Flexibilität:** Im Ringen um eine Verschärfung der Düngeregeln für die deutschen Bauern dringt Bundesagrarministerin Julia Klöckner (CDU) auf mehr Flexibilität der EU-Vorschriften.

## FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

**Im Aufsichtsrat der Deutschen Bank wächst der Widerstand:** „Alzu komplex“ findet ein Aufsichtsratsmitglied die Fusion mit der Commerzbank. Die Bankenaufsicht legt der Fusion dagegen keine Steine in den Weg – und kommt den Banken in einem Punkt entgegen.

**Tesla baut Verwaltungsrat um:** Vier von elf Direktoren verlassen den Tesla-Verwaltungsrat, darunter langjährige Vertraute von Elon Musk. Tesla-Anleger meinen, die Aufseher würden ihre Pflichten verletzen.

**Das Auto hat die besten Zeiten noch vor sich:** Autofahren gilt heute als Umweltsünde. Das wird sich bald ändern. Denn der technische Fortschritt eröffnet ganz neue Möglichkeiten auf der Straße.

**Zehn Luftfahrtbehörden checken Boeing 737 Max:** Durch insgesamt zehn Luftfahrtbehörden – und unter der Leitung der Amerikaner – wird die zuletzt fehlerhafte Boeing 737 Max überprüft. Bis der Flieger wieder mit Passagieren starten darf, sollen allerdings noch mindestens drei Monate vergehen.

**Samsung verschiebt Start des Galaxy Fold:** Kein guter Start für Samsung: Weil das neue, 2000 Euro teure Galaxy Fold, bei Vorab-Tests kaputtgegangen ist, kommt das Prestigeobjekt erst deutlich später auf den Markt.

**Tesla untersucht möglichen Brand eines Model S in China:** In Schanghai ist offenbar ein Tesla Model S plötzlich in Flammen geraten. Der Autobauer hat nun ein Expertenteam nach Schanghai geschickt, das den Vorfall untersuchen soll.

## WELT

**Rheinmetall schließt Millionen-Vergleich in Panzer-Korruptionsaffäre:** Ein Jahrzehnt lang soll in Griechenland Schmiergeld gezahlt worden sein, um Aufträge für Rheinmetall einzufädeln. Für die dafür verhängten Strafen kommen neben dem Unternehmen nun auch die Versicherungen mehrere Top-Manager auf.

**Neuer Airbus-Chef verspricht vollkommen emissionsfreies Fliegen:** Mitten in der aufgeheizten Klimadebatte formuliert Airbus-Chef Guillaume Faury ein beherztes Ziel: Spätestens Anfang der 2030er will der Flugzeugbauer vollkommen emissionsfreies Fliegen ermöglichen.

**Das ist der beste Komplett-PC für unter 500 Euro:** Den HP Pavilion 590-P0503NG gibt es schon für unter 500 Euro. Im großen Vergleichstest günstiger Komplett-PCs schnitt er am besten ab. Doch nicht alles an dem Rechner ist auch gelungen.

**Deutsche Rentner zahlen 33 Milliarden Euro jährlich:** Fast ein Zehntel des gesamten Aufkommens der Einkommenssteuer stammt von den 4,4 Millionen Rentnern in Deutschland. Andererseits gehen 27,5 Prozent des kompletten Bundeshaushalts in die Rentenkasse.

**Trump will Iran vom internationalen Ölmarkt tilgen:** Geht es nach Donald Trump, wird ab Anfang Mai kein Fass Rohöl mehr den Iran verlassen. Mit seinem Konfrontationskurs schürt er weltweit die Sorge vor Lieferengpässen. Das könnten auch bald Verbraucher in Europa zu spüren bekommen.

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

### Wichtige Konjunkturdaten

### Wichtige Firmenveröffentlichungen

Montag,  
22. April 2019

**USA:** Chicago Fed-Indikator für die wirtschaftlichen Aktivitäten (Mrz), Verkäufe bestehender Immobilien (Mrz), Verkäufe bestehender Immobilien (M/M) (Mrz), Persönliche Ausgaben (Feb), Kernindex für die persönlichen Konsumausgaben (M/M) (Feb), Kernindex für die persönlichen Konsumausgaben (J/J) (Feb), Deflator für die persönlichen Konsumausgaben (M/M) (Feb), Deflator für die persönlichen Konsumausgaben (J/J) (Feb)

-

Dienstag,  
23. April 2019

**Deutschland:** Markit-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Apr), Markit-Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe (Apr), Markit-Einkaufsmanagerindex Composite (Apr)

**Eurozone:** Markit-Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe (Apr), Markit-Einkaufsmanagerindex für das Dienstleistungsgewerbe (Apr), Verbrauchervertrauen (Apr)

**USA:** Hauspreisindex (M/M) (Feb), Neubauverkäufe (Mrz), Richmond Fed-Index für das Verarbeitende Gewerbe (Apr), Neubauverkäufe (M/M) (Mrz)

**Abschlussergebnis:** Altana AG, BBI Buergerliches Brauhaus Immobilien AG, Signature AG, Dr Bock Industries AG, DEA Deutsche Erdoel AG, Delticom AG, Deutsche Postbank AG, Edeka Zentrale AG & Co KG, Govecs AG, Gerry Weber International AG, HAEMATO AG, Pelikan AG, 7C Solarparken AG, ISARIA Wohnbau AG, KST Beteiligungs AG, Marenave Schifffahrts AG, NUERNBERGER Beteiligungs AG, PEH Wertpapier AG, Schuler AG, Senvion SA, SHS Viveon AG, Sedlmayr Grund und Immobilien AG, Trade & Value AG, ZEAG Energie AG, Societe Generale Effekten GmbH

**Vorläufiges Ergebnis:** Stemmer Imaging AG, SinnerSchrader AG

**Handels- & Quartalsergebnis:** Douglas Holding AG, Heidelberger Beteiligungsholding AG, Q-Soft Verwaltungs AG

Mittwoch,  
24. April 2019

**Deutschland:** ifo-Geschäftsklima (Apr), ifo-Bewertung der aktuellen Geschäftslage (Apr), ifo-Erwartungen (Apr), Importpreisindex, saisonbereinigt (M/M) (Mrz), Importpreisindex, nicht saisonbereinigt (J/J) (Mrz)

**Eurozone:** EZB-Wirtschaftsbericht

**USA:** MBA-Hypothekenanträge (19. Apr), DOE-Rohölbestände in Cushing (Fässer) (19. Apr), DOE-Destillat-Lagerhaltung (19. Apr), DOE-Benzinbestände (19. Apr), EIA-Änderung der Rohöllagerbestände (Fässer) (19. Apr)

**Abschlussergebnis:** Adcapital AG, Bremer Lagerhaus-Gesellschaft AG, DEFAMA AG, Eurokai GmbH & Co KGaA, Falkenstein Nebenwerte AG, Funkwerk AG, Ibu-Tec Advanced Materials AG, InCity Immobilien AG, Intercard AG, Informationssysteme, Mahle GmbH, Simona AG, uhr.de AG

**Handels- & Quartalsergebnis:** SAP SE, Unidevice AG

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

### Wichtige Konjunkturdaten

### Wichtige Firmenveröffentlichungen

Donnerstag,  
25. April 2019

**USA:** Auftragseingänge bei Kapitalgütern (außer Militärflugzeuge) (Mrz), Absätze von Kapitalgütern (außer Militärflugzeuge) (Mrz), Fortgesetzte Anträge auf Arbeitslosenhilfe (13. Apr), Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe (20. Apr), Auftragseingänge für Gebrauchsgüter (Mrz), Auftragseingänge für Gebrauchsgüter ohne Transport (Mrz), EIA-Lagerhaltung an Erdgas, Änderung (19. Apr), EIA-Lagerhaltung an Erdgas, Änderung (19. Apr), Kansas City Fed -Index für das Verarbeitende Gewerbe (Apr)

**Abschlussergebnis:** Amalphi AG, Boehringer Ingelheim GmbH, Coreo AG, Delivery Hero SE, Expedeon AG, Franconofurt AG, Geratherm Medical AG, Greiffenberger AG, Hawesko Holding AG, InTiCa Systems AG, Merkur Bank KGaA, Nanogate SE, NRW Bank, Robert Bosch GmbH, Hesse Newman Capital AG, Steico SE, Value Management & Research AG, Wirecard AG, Wallstreet:Online Capital AG

**Vorläufiges Ergebnis:** Q-Soft Verwaltungs AG

**Handels- & Quartalsergebnis:** Amadeus Fire AG, Atoss Software AG, Bayer AG, Draegerwerk AG & Co KGaA, Ludwig Beck am Rathauseck-Textilhaus Feldmeier AG, TAG Colonia-Immobilien AG, KION Group AG, KST Beteiligungs AG, TAG Immobilien AG, Takkt AG, Vossloh AG, Wacker Chemie AG

Freitag,  
26. April 2019

**USA:** Lagerbestände im US-Großhandel (Mrz) Privatverbrauch (Q/Q) (Q1), Kernindex für die persönlichen Konsumausgaben (Q/Q) (Q1), Bruttoinlandsprodukt, Annualisiert (Q/Q) (Q1), Preisindex für Bruttoinlandskäufe (Q/Q) (Q1), Reuters/Michigan-Verbraucherstimmungsindex (Apr)

**Abschlussergebnis:** JDC Group AG, Alexanderwerk AG, edding AG, GK Software SE, Uestra Hannoversche Verkehrsbe AG, Infas Holding AG, H&K AG, Niiio Finance Group AG, Nanorepro AG, Plan Optik AG, Spobag AG, Sino-German United AG

**Vorläufiges Ergebnis:** GBLT Corp

**Handels- & Quartalsergebnis:** Daimler AG, Deutsche Bank AG, DWS Group GmbH & Co KGaA, H&K AG, Puma SE

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieser Bericht wurde aus allgemein zugänglichem und unabhängigem Datenmaterial sorgfältig zusammengestellt, welches zum Stand dieses Berichts als vertrauenswürdig eingestuft wurde. Goodman Masson Recruitment Services Limited („GMRS“), seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Bericht gemachten Angaben. Die zusammengetragenen Meldungen sind daher nicht als akkurat oder vollständig einzustufen. Änderungen werden vorbehalten. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte sind nicht dazu verpflichtet, Inhalte dieses Berichts zu modifizieren oder zu aktualisieren, sofern eine Angabe an Richtigkeit verliert.

Dieser Bericht ist rein informativ und stellt keine Aufforderung für Kauf- oder Verkaufshandlungen dar. Die zusammengefassten Informationen basieren nicht auf dem Interesse eines einzelnen Privatanlegers oder anderer Investoren. Privatanlegern und anderen Investoren wird geraten, eine unabhängige Finanzberatung in Anspruch zu nehmen, welche die spezifischen Risiken, Ziele und Einschränkungen berücksichtigt, auf dessen Basis der Betroffene eigene Entscheidungen trifft. Eine Anlage in Aktien birgt Risiken. Der Wert von Investments unterliegt Schwankungen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance stellt kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen dar. Investitionen sollten unter Berücksichtigung des gesamten Portfolios eines Investors getätigt werden. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr oder geben keine Garantie für Veröffentlichungen in diesem Bericht. Jegliche Haftung und Regressinanspruchnahme für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte durch GMRS, seine Angestellten und unabhängigen Dritte wird ausgeschlossen. Sollten weitere Fragen bestehen oder Details nötig sein, kontaktieren Sie bitte Goodman Masson, [kontakt@goodmanmasson.de](mailto:kontakt@goodmanmasson.de)